



So pflegen Sie Ihre neuen Bauelemente:

Damit Sie auch in Zukunft ungetrübt Freude an Ihren Produkten behalten, haben wir für Sie auf den folgenden Seiten einige Informationen zur Pflege und Wartung Ihrer neuen Bauelemente zusammengestellt.

Zudem finden Sie in dieser Broschüre wissenswerte Informationen für ein gutes Raumklima durch richtiges Lüften.

STROTMANN
Design | Raum | Handwerk

SERVICEHEFT FENSTER UND TÜREN

Markengrenze 15 | 48477 Hörstel-Dreierwalde | +49 5978 91630
info@strotmann-innenausbau.de | www.strotmann-innenausbau.de

Erscheinungsdatum: August 2025 | Änderungen vorbehalten
© Strotmann Innenausbau GmbH

STROTMANN
Design | Raum | Handwerk

FENSTER & HAUSTÜREN AUS HOLZ:

des moderne Holzelement ist ein komplexes technisches Produkt, welches sich auch nach dem Einbau noch an die Bausituation anpasst. Reinigen Sie daher Ihre Holzfenster und -türen nicht gleich nach dem Einbau, da **Farbe und Silikon ca. 2-3 Wochen brauchen**, um vollständig auszuhärten. Achten Sie dem darauf, nach dem Einbau **regelmäßig zu lüften**, um so die Baufeuchte entweichen zu lassen und die Gefahr von Lackschäden zu vermeiden. Für die regelmäßige Reinigung verwenden Sie bitte nur die üblichen Haushalts- oder Fensterreiniger und keinesfalls scharfe Lösungsmittel wie Kunstharz- oder Tropoxiddünnung, WC- oder Wannenreiniger. Achten Sie bitte auch darauf, die **Regenschutzschiene regelmäßig zu reinigen**, da die Wasserablaufschriften nicht verstopft sein dürfen.

Bauelemente aus Holz müssen je nach Holzart, Bewitterung und technischer Ausführung gepflegt und wartet werden. Nutzen Sie die Reinigung, um die Beschichtung regelmäßig auf Beschädigungen und Verwitterung hin zu kontrollieren. Sollten Ihnen bei der Kontrolle Schadstellen wie Risse oder Nagelschäden auffallen, müssen diese zeitnah durch einen Neuanstrich behoben werden, andernfalls kann Wasser eintreten. **Verlängern können Sie den Renovierungsintervall durch 1-2 mal jährliches Auftragen einer Pflegemilch.** Ein passendes Pflegeset für Ihre neuen Bauelemente erhalten Sie auf Anfrage bei uns.

FENSTER & HAUSTÜREN AUS KUNSTSTOFF:

Die Elemente aus Kunststoff lassen sich mit haushaltsspezialen Reinigungsmitteln pflegen. Am besten geht es mit einem weichen Tuch, handwarmem Wasser und etwas Spülmittel oder Neutralseife. Verwenden Sie keine polierenden Reinigungsmittel oder harte Schwämme! Hartnäckige Flecken wie Fettspritzer, Lack- oder Lebstoffe sind eventuell mit handelsüblichem Kunststoffreiniger zu beseitigen. Vor dem ersten Gebrauch dieses Mittel empfiehlt es sich, diese an einer nicht sichtbaren Stelle zu prüfen!

Unsere Empfehlung: Trocknen Sie den Rahmen nach dem Reinigen niemals vollständig mit einem Tuch, sondern lassen Sie die Restfeuchtigkeit an der Luft trocknen. Damit verhindern Sie, dass sich der Kunststoff durch die Reibung elektrostatisch auflädt und schneller wieder Schmutz anzieht.

WANDERFLÄCHEN, MASSIVHOLZ:

flusenfreies Tuch.
alseife) auf dem gleichen
anschließend trocken
Verschmutzungen aus der
die Material auftragen (z.B.
Sie keine Mittel, die Material
er Lösungsmittel).

Fenstern erhalten bleibt
weglichen Teile und
Reinigungs- und Pflegemögl
keiten Beschlagteile

von Beschlagsteilen, Ei-
re Eckbänder und Sche-

erte Gläser (Mattgläser),
nd Spülmittel oder
len Sie niemals scheuen

doch die entsprechend
s Tuch für die regelmäßi
ches Wasser mit Spülme
lem Spezialreiniger im

 FÜR EINE GUTE RAUMLUFT - GRUNDSÄTZLICHE BEGRIFFE

Raumtemperatur: Sie setzt sich aus der von uns wahrnehmbaren Lufttemperatur und der Temperatur der Raumwände zusammen. Je kälter die Wand, desto höher muss die Lufttemperatur sein, damit wir den Raum als gemütlich empfinden. Gut gedämmte Außenwände verhindern einen Wärmeverlust, führen zu höheren Raumtemperaturen und fördern somit den Wohnkomfort.

Luftfeuchte: Hierbei handelt es sich um die Feuchtigkeit, welche in Wohnungen sowohl durch deren Nutzung, als auch durch die Baukonstruktion freigesetzt wird. Diese muss bis zu einem gewissen Grad entfernt werden, damit Schädigungen am Bauwerk und an der menschlichen Gesundheit vermieden werden können. Der Abtransport dieser Feuchtigkeit kann nur über das richtige Lüften erfolgen!

RICHTIG LÜFTEN

Unsere Empfehlung: Lüften Sie Ihre Räume ordnungsgemäß, um Bauschäden zu vermeiden! Lüften Sie abhängig von der Jahreszeit 2-4 mal täglich bei weit geöffnetem Fenster. Bei regelmäßigen Stoßlüften können innerhalb kürzester Zeit große Luftmengen ausgetauscht werden. So wird viel Luftfeuchtigkeit abgeführt, ohne dass dabei zu viel an Heizenergie verloren geht. Zusätzliches Lüften empfiehlt sich nach dem Kochen, Duschen oder Baden. Den effektivsten Luftaustausch erzielt das Querlüften. Öffnen Sie wenn möglich gleichzeitig gegenüberliegende Fenster. Zu langes Stoßlüften

Querflüten. Ohne Sie wenn möglich gleichzeitig gegenüberliegende Fenster. Zu langes Stobärtchen und Dauerlüften "auf Kipp" ist in der kalten Jahreszeit nicht sinnvoll. Beides führt zum Auskühlen der Außenwände, was zu Schäden an der Bausubstanz führen kann. Richtiges Lüften erfordert auch richtig Heizen. **Hygrometer** messen den Feuchtigkeitsgehalt der Raumluft zuverlässig und bequem. Diese Geräte dienen als optimale Unterstützung beim effektiven Lüften. Selten bietet eine solch überschaubare Lüftungssysteme. Sie Not.

Investition so großen Nutzen.
Lüftungsanlagen sind in gut gedämmten Neubauten und energetisch sanierten Altbauten eine sinnvolle Alternative zur klassischen Fensterlüftung. Lassen Sie sich von einem Fachunternehmen für Lüftungstechnik beraten.